

Lactoris fernandeziana ist eine Pflanzenart, die endemisch auf der vor Chile gelegenen Insel Robinson Crusoe vorkommt. Sie ist die einzige Art der Gattung ***Lactoris*** und wird heute entweder in eine eigene Familie **Lactoridaceae** oder in die Familie der Osterluzeigewächse eingeordnet. Fossile Pollenfunde, die dem Pollen der Art stark ähneln, sind von nahezu allen Kontinenten bekannt. Dies lässt vermuten, dass das Verbreitungsgebiet der Familie einst deutlich größer war, sie dann aber überall außer auf Robinson Crusoe ausgestorben ist. Der Bestand der Art auf dieser Insel wird auf nur etwa 1000 Exemplare geschätzt. Bisher wurden an den Blüten von *Lactoris fernandeziana* keine Besucher, die als Bestäuber dienen könnten, beobachtet. Dies und das Fehlen von offensichtlichen Belohnungen für Befruchter lassen vermuten, dass die Bestäubung durch Wind oder Regen erfolgt. Fossile Pollenkörner sind aus Südafrika, Kanada, den USA, Australien, Indien, der Antarktis sowie aus Argentinien bekannt. Dabei stammen die ältesten aus der Kreidezeit Südafrikas und werden auf ein Alter von 93 bis 76 Millionen Jahren datiert. Man geht davon aus, dass die Art ein Überrest einer alten Abstammungslinie ist, die in den letzten 4 Millionen Jahren auf die Insel gekommen, jedoch danach auf der restlichen Welt ausgestorben ist.